

Corona-Lockdown

Die Hoffnung steigt: Lockerungen für den Amateursport!

18. Mai 2021, 14:11 Uhr



Symbolbild: Bode

Am kommenden Wochenende sind es ganze acht lange Monate, in denen der Ball auf den Hamburger Amateurfußballplätzen ruhte. Die Perspektivlosigkeit in der Corona-Krise machte nicht nur den Vereinen arg zu schaffen. Immer mal wieder keimte kurzzeitig die Hoffnung auf – nur um wenige Augenblicke später die nächste Ernüchterung einstecken zu müssen. Doch nun scheint es endgültig ein Licht am Ende des (Corona-)Tunnels zu geben...

Auf der Landespressekonferenz bestätigte Hamburgs Bürgermeister Peter Tschentscher, dass ab dem kommenden Samstag (22.05.21) zumindest wieder zehn erwachsene Personen (Kinder bis 14 Jahre im Freien sogar mit bis zu 20 Personen) zusammen Sport treiben dürfen – und das nun doch mit Körperkontakt. Nachdem die letzten Monate über kein Sport mit mehr als einem weiteren Haushalt gestattet war, ist die neue Verordnung ein regelrechter Quantensprung. Möglich gemacht hat diese Lockerung die aktuelle Corona-Entwicklung in der Hansestadt. Am Dienstag gab es lediglich 58 neue Fälle – die derzeitige Inzidenz ist auf 43,5 gesunken.

„Hamburg hat einen außerordentlichen Erfolg in der Abbremsung der Infektionsdynamik erzielt“, freute sich Tschentscher – und dankte allen Bürgerinnen und Bürgern für die Einhaltung der Corona-Regeln. In Stufe 3 der Öffnungs-Strategie – zehn bis 14 Tage nach Schritt 2 – könnte es bereits zu weiteren Öffnungen und Lockerungen für den Sport kommen. Der Schritt geht langsam aber sicher in die richtige Richtung...